

**ÉTUDES HYDROBIOLOGIQUES EN NOUVELLE-CALÉDONIE**  
**(Mission 1965 du Premier Institut de Zoologie**  
**de l'Université de Vienne) (suite)\*.**

**VII. BRACHYURA von Neukaledonien**

par von Gerhard PRETZMANN

RÉSUMÉ

*Parmi les 9 espèces de Crabes récoltés en Nouvelle-Calédonie, se trouvaient une espèce nouvelle, Camptandrium starmühlneri n. sp., et une sous-espèce nouvelle, Sesarma (Parasesarma) calypso ellenae n. ssp. Des 7 autres espèces, deux ont été trouvées pour la première fois en Nouvelle-Calédonie.*

ZUSAMMENFASSUNG

*Unter den 9 Arten von Krabben gesammelten in Neukaledonien, befanden sich eine neue Art, Camptandrium starmühlneri n. sp., und eine neue Unterart, Sesarma (Parasesarma) calypso ellenae n. ssp. Von den übrigen sieben Arten sind zwei erstmalig in Neukaledonien gefunden worden.*

Das Wiener Naturhistorische Museum erhielt von Herrn Univ. Doz. Dr. F. STARMÜHLNER eine kleine, aber sehr interessante Collection von Krabben, die er 1965 in Neukaledonien gesammelt hatte. Unter den 9 Gattungen befanden sich eine neue Art und eine neue Unterart. Von den übrigen sieben Arten sind zwei erstmalig in Neukaledonien gefunden worden.

Die grundlegende Arbeit über die Brachyura Neukaledoniens schrieb A. MILNE EDWARDS, 1873 (Recherches sur la Faune Carcinologique de la Nouvelle-Calédonie, 1873). Hervorzuheben ist auch die Arbeit : Crustacés décapodes d'eau douce de la Nouvelle-Calédonie von J. ROUX (1926). In neuerer Zeit erschien eine Arbeit von SERENE (Goneplacidae et Pinnotheridae, 1964).

---

\* Les articles I à VI ont paru dans le cahier O.R.S.T.O.M., sér. Hydrobiol. II, 1-1968.

Superfam. *OXYRHYNCHA*, Latreille, 1803

Fam. **HYMENOSOMATIDAE** Stimpson, 1858

**Elamena pilosa** A.M. Edw., 1873.

1873 *Elamena pilosa* A.M. Edw.

1926 *Elamena pilosa* Roux.

2 ♂, 18.5, 7.5 mm Cpxlg., 1 ♀, 14 mm Cpxlg., 1 juv., 27.VIII, FNK 83.

Die Art ist für die Wiener Sammlung neu (Mus. Wien Nr. 3267).

Superfam. *BRACHYRHYNCHA* Borradaile, 1907

Fam. **GRAPSIDAE** Dana, 1852

**Varuna litterata** (Fabricius).

1 ♀, 26.5 mm Cpxlg., FNK 89, 1 ♂, 19 mm Cpxlg., FNK 90, 1 ♂ (Exuv.), FNK 109. (Mus. Wien Nr. 3268).

**Ptychognathus glaber** Stimpson, 1858.

1858 *Ptychognathus glaber* Stimpson.

1905 *Ptychognathus glaber* De Man.

1907 *Ptychognathus glaber* Stimpson.

1 ♀, 8.9 mm Cpxlg., FNK 99, 6.9.65.

Diese Art war bisher nur von der Bonin-Insel bekannt. Es ist auch der Erstfund eines *Ptychognathus* auf Neukaledonien. Die Art ist für die Wiener Sammlung neu (Mus. Wien Nr. 3269).

**Helice leachi** Hess, 1865.

1865 *Helice leachi* Hess.

1873 *Helice pilimana* A.M. Edw.

1882 *Helice leachi* Haswell.

1887 *Helice leachi* De Man.

1894 *Helice leachi* Ortmann.

1907 *Helice leachi* Rathbun.

1918 *Helice leachi* Parisi.

1 ♀, 5.6 mm Cpxlg., FNK 34, 25.7.65.

Die Art ist für die Wiener Sammlung neu (Mus. Wien Nr. 3270).

**Sarmatium crassum** Dana, 1851.

1851 *Sarmatium crassum* Dana.

1852 *Sarmatium crassum* Dana.

1917 *Sarmatium crassum* Tesch. (Weitere Literatur s.d.).

1 ♂, 13 mm Cpxlg., FNK 91, 3.9.65.

Die Gattung war von Neukaledonien noch nicht bekannt und ist für die Wiener Sammlung neu (Mus. Wien Nr. 3272).

**Sesarma (Parasesarma) calypso ellenae** nov. subsp.

DIAGNOSE : Cpx. Vsr. ungezähnt. Oberrand der Palma mit vier schrägen, gekörnten Kämmen. Hinterrand der Meren der P. ohne Dornen. HSR. konvergierend Scheren unbehaart. Dactyli der P. nur unwesentlich kürzer als Propodi. Oberrand der bewegl. Scherenfinger mit 6 Höckern, die distal rascher abfallen als proximal.

BESCHREIBUNG : Bis auf die Ausprägung der Scheren gleicht die ssp. der Beschreibung DE MANS von *calypso* s. str, von welcher sie sich durch die geringere Zahl der Tuberkel auf dem Oberrand des Scherenfingers unterscheidet (6 statt 12), durch das Fehlen von Querleisten auf denselben, ungefähr gleicher Grösse aller Höcker sowie das Fehlen einer Körnerreihe auf der Innenseite der Palma. Von *calypso kückenthali* ist sie durch die Proportionen des vorletzten Abdominal segments unterschieden, die denen bei *calypso* s. str. entsprechen, durch die geringere Höckerzahl und das Fehlen von Querleisten auf denselben. Von *c. lanchesteri* Tweedie, 1936 unterscheidet sie sich ebenfalls durch die geringe Höckerzahl und das Fehlen von Querleisten darauf, weiters durch deren gleichmässige Grösse (nur die letzten distal sind etwas flacher) sowie durch das Fehlen einer inneren Körnerreihe auf der Palma und das Fehlen einer Einkerbung des Seitenrandes. Die Länge des Dactylus der Scheren stimmt überein. Die distale Kamme auf dem Oberrand der Palma trägt 24 Zähnchen.

HOLOTYPE : ♂, 7.1 mm Cpxlg., (Mus. Wien Nr. 3271).

FUNDORT : Riv. Tiovaè, STARMÜHLNER coll. 8.9.65 (FNK 99).

WIDMUNG DES NAMENS : Frau Dr. Ellen RIEDEL, Redaktionsmitglied der « Presse », Wien, in Anerkennung ihres sachgerechten Eintretens für Anliegen der naturwissenschaftlichen Forschung in Österreich gewidmet.

Fam. **OCYPODIDAE** Ortman, 1894

***Uca triangularis*** A. M. Edw, 1873.

3 ♂, 7.2, 5, 4.9 mm Cpxlg., 3 ♀, 5, 4.9, 4.7 mm Cpxlg., 1 juv. FNK 99, 8.9.65 ; 1 ♀, 5 mm Cpxlg., 3.9.65, FNK 90. Die Art ist für die Wiener Sammlung neu. (Mus. Wien Nr. 3273).

***Ocypode cordimanus*** Desm., 1825.

1 ♂, 8.5 mm Cpxlg., FNK 98, 7.9.65, (Mus. Wien Nr. 3274).

***Camptandrium starmühlneri***, nov. spec., Abb. 1-4.

DIAGNOSE : Meren der Schreitbeine breit, im äusseren Drittel etwas nach hinten gebogen, distal mit je einem Zahn am Vorder und Hinterrand, Oberseite mit Längskamm und drei undeutlichen Längsreihen dunkler kurzer Haare. Unterrand der Orbita von einem inneren Zahn und einer äusseren Lobe gebildet. Am Abdomen (des Weibchens) sind alle Segmentgrenzen erkennbar. Maxillipeden III ohne Leisten. Ischium breiter als lang. Carapax fast genau so lang wie breit. Stirn mehr als 1/3 der Carapaxbreite. 2 kleine Zähnchen am VSR.

BESCHREIBUNG : Der flache, annähernd sechseckige Carapax trägt oberseits mehrere Erhebungen, die dunkel behaart sind. Ein oberer Stirnrand und ein zweiästiger Kamm umschliessen ein vorderes Dreieck, vor dem die Stirn steil abfällt. Unmittelbar dahinter sind zwei kurze Kämmen nach aussen gerichtet. In etwas grösserem Abstand folgen, unmittelbar hinter der Carapaxmitte, zur Mitte zu gegabelte Querkämme, die sich nach aussen in gleichartige Kämmen fortsetzen, die den SR erreichen.

Nach hinten zu folgt eine Längserhebung, die etwa im hinteren Cpxdrittel beginnt, sich bald in zwei Äste aufspaltet, deren Verlängerungen schliesslich dem Hinterrand und Hinterseitenrand folgen. Konische Erhebungen befinden sich noch im Branchialfeld, sowie zwischen den äusseren und inneren Quergraten. Der Exorbitalzahn ist spitz. Der VSR. trägt zwei kleine Zähnchen. An der Stelle, wo er zum HSR. umbiegt, befindet sich kein Zahn. Alle Erhebungen und Ränder sind mit kurzen, dunklen Härchen bestanden. Die Stirne ist bilobig, die Orbita am Oberrand nach innen geknickt und trägt dort eine Fissur. Die Unterränder werden von Loben und Zähnen gebildet. Die Antennen ragen frei in die Orbita. Die Antennulae liegen schräg und sind von einem breiten Zwischenraum getrennt. Das Epistom ist normal ausgebildet. Die Meren der Mxp. III

sind sehr gross, ihr Umriss ist annähernd quadratisch, abgerundet. Der Vorderrand ist in der Mitte, bei der Gelenkstelle des Palpus, nach hinten versetzt. Das erste Glied des Palpus ist teilweise verdeckt. Die Ischia sind schmaler als die Meren, sie lassen in der Mitte keinen nennenswerten Spalt frei. Sie sind annähernd rhombisch; ihr Vorderrand ist nach vorne-innen zu zu einer Spitze vorgezogen. Der teilweise verdeckte Exopodit erreicht den Vorderrand unsichtbar und trägt eine Geissel. Das Abdomen des Weibchens erscheint fast kreisförmig. Alle Segmentgrenzen sind gut sichtbar. Die Scherenbeine sind äusserst zart, sie erreichen kaum die halbe Länge des Cpx. Die Palma ist schlank, die Finger lang, an der Spitze löffelförmig gehöhlt und tragen in Verlängerung des Löfflerandes einen Haarsaum. Die Schreitbeine sind flach, von mässiger Länge. Am Vorder- und Hinterrand tragen die Meren distal je eine dornartige Verlängerung. An der Oberseite läuft, dem Vorderrand genähert, eine Längsleiste, die so wie der Vorder- und Hinterrand einen Streifen kurzer dunkler Härchen trägt, wie sie auch die Cpxränder zieren. Die krallenförmigen Dactyli sind schlank, gebogen. Die Beine werden an Vorder- und Hinterrändern von langen steifen Haaren dicht gesäumt.

Die Art unterscheidet sich von *C. paludicola* Rathbun durch kürzere Beine, breitere Stirn, durch die mehr parallelen VSR, von allen anderen Arten durch die Bedornung der Meren der Schreitbeine, sowie durch die Form der Zähne des VSR. Am ähnlichsten ist *C. elongatum* Rathbun, von welchem sie der Cpxindex, sowie die Gestalt der Cpxkämme und der flachere Bau unterscheidet. Die Gattung war bisher von Neukaledonien noch nicht bekannt.

HOLOTYPUS : ♀, 5 mm Cpxlg., (Mus. Wien Nr. 3266).

FUNDORT : Riv. Tiovaè, STARMÜHLNER coll. 8.9.65. (FNK 99).

NAMENSWIDMUNG : Herrn Dozent Dr F. STARMÜHLNER zu Ehren.

BESCHREIBUNG DER FUNDORTE : [Siehe I. Généralités et description des stations, par F. STARMÜHLNER.]

#### LITERATURHINWEISE

DANA (J.D.), 1851. — On a new Genus of Crustacea in the Collection of the U.S. Exploring Expedition. *Amer. J. Sci. Arts* (2), 11, 223-224.

— 1852. — Crustacea In : United States Exploring Expedition, 1838-42, U.S.N., Vol. 13.

FOREST (J.) et GUINOT (D.), 1961. — Crustacés Décapodes Brachyours de Tahiti et des Tuamotou. In : Expéd. franç. sur les récifs coral. Nouvelle-Calédonie, vol. prélim., p. 1-xi, 1-195, Paris.

HESS (W.), 1865. — Beiträge zur Kenntnis der Decapoden Krebse Ost-Australiens. *Arch. Naturg.*, 31, p. 127.

MAN (J.G. De), 1892. — Decapoden des Indischen Archipels. In : WEBER, Zoologische Ergebnisse einer Reise in Niederländisch Ostindien, 2, p. 265.

— 1895. — Bericht über die von Herrn Schiffskapitän STORM zu Ateh, an den westlichen Küsten von Malakka, Borneo und Celebes sowie in der Java-See gesammelten Decapoden und Stomatopoden, Zweiter Teil. *Zool. Jb. Syst.*, 9, 1, p. 75, Tab.; *Zool. Jb. Syst.*, 10, Tab. 30.

— 1902. — Die von Herrn Professor KÜKENTHAL im Indischen Archipel gesammelten Decapoden und Stomatopoden. *Abh. Senkenberg. naturf. Ges.*, 25, p. 465.

— 1905. — On species of Crustacea of the Genera *Ptychognathus* STIMPSON and *Palaemon* Fabr. from Christmas-Island. *Proc. Zool. Soc. London*, 1905/11, p. 537.

MILNE-EDWARDS (A.), 1873. — Recherches sur la faune carcinologique de la Nouvelle-Calédonie. *N. Arch. Mus. Hist. Nat.*, Paris, 9, p. 155.

ORTMANN (A.E.), 1894. — Die Decapoden Krebse des Strassburger Museums VIII, *Catometopa*. *Zool. Jb. Syst.*, 7, p. 683.

- PARISI (B.), 1918. — I Decapodi giapponesi del Museo di Milano, VI, *Catometopa e Paguroidea*. *Atti Soc. Ital. Sci. nat.*, 57, p. 90.
- PRETZMANN (G.), 1968. — Eine neue Krabbe der Gattung *Camptandrium*. *Vorläufige Mitteilung. Z. Arbeitsgem. österr. Entom.*, 19 (Im Druck).
- RATHBUN (M.), 1907. — Reports on the Scientific Results of the Expedition to the Tropical Pacific, in charge of *Alexander Agassiz*, by the U.S. Fish Commission Steamer « Albatros », 1899-1900. X. *Brachyura*. *Mem. Mus. Comp. Zool. Harvard*, 35, p. 21.
- 1910. — New Crabs from the Gulf of Siam. *Proc. Biol. Soc. Washington*, 22, p. 109.
- 1910. — Decapod Crustaceans collected in Dutch East India and elsewhere by Mr. Th. BARBOUR in 1906-7. *Bull. Mus. Comp. Zool. Harvard*, 52, p. 305.
- 1929. — New and rare chinese Crabs. *Lingnan Sci. J.*, 8, p. 75.
- ROUX (J.), 1926. — Crustacés Décapodes d'eau douce de la Nouvelle-Calédonie. In : SARASIN, F., et ROUX, J. : Nova Caledonia. *Zool.*, 4, p. 181.
- SERENE (R.), 1964. — Papers from Dr. T. MORTENSENS Pacific expedition 1914-16. 80. *Goneplacidae* et *Pinnotheridae*. *Vidensk. Meddr. dansk naturh. foren.*, 126, p. 181.
- STIMPSON (W.), 1858. — Crustacea Ocipodoidea. *Proc. Acad. nat. Sci. Philad.*, p. 93.
- 1907. — Report on the Crustacea (Brachyura and Anomura) collected by the North Pacific Exploring Expedition, 1853-6. *Smiths. misc. Coll.*, 49, no. 1717.
- TESCH (J.J.), 1917. — Synopsis of the Genera *Sesarma*, *Metasesarma*, *Sarmatia* and *Clistocoeloma*, with a key to the determination of the Indo-pacific species. *Zool. Meded. Leiden*, 3, p. 127.
- 1918. — The Decapoda Brachyura of the Siboga-Expedition. I. : *Hymenosomatidae*, *Retroplumidae*, *Ocypodidae*, *Grapsidae* and *Gecarcinidae*. *Siboga Exp.*, 39, (Lief. 82).
- TWEEDIE (M.W.F.), 1936. — On the Crabs of the Family *Grapsidae* in the Collection of the Raffles Museum. *Bull. Raffles Mus.*, 12, p. 44.

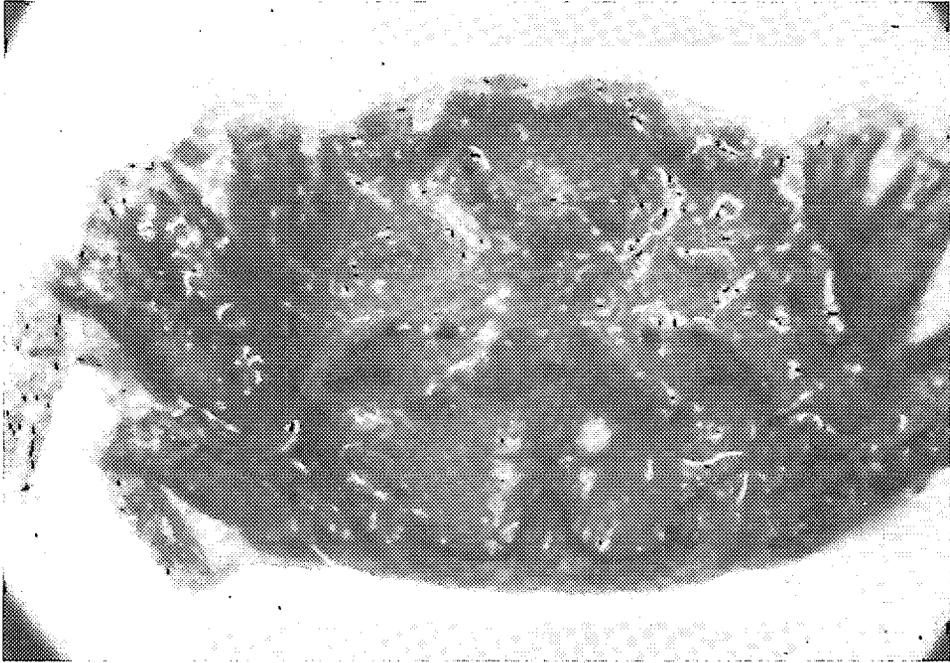


Abb. 1 : *Camptandrium starmühlneri*, spec. nov, Holotypus, Dorsalansicht.

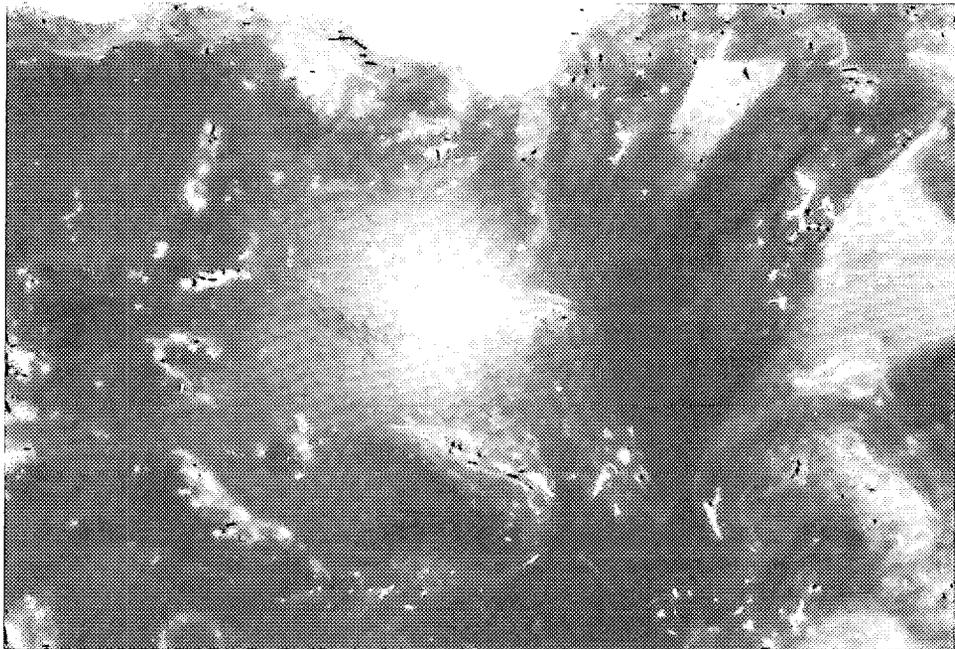


Abb. 2 : *Camptandrium starmühlneri*, spec. nov, Holotypus, Branchialregion, dorsal.

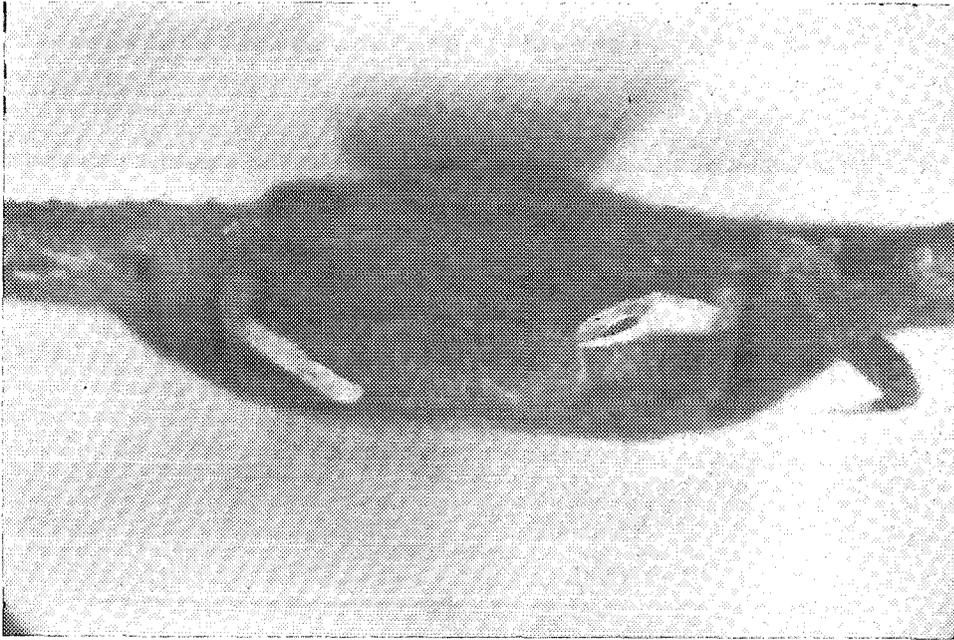


Abb. 3 : *Camptandrium starmühlneri*, spec. nov., Holotypus, Frontalansicht.

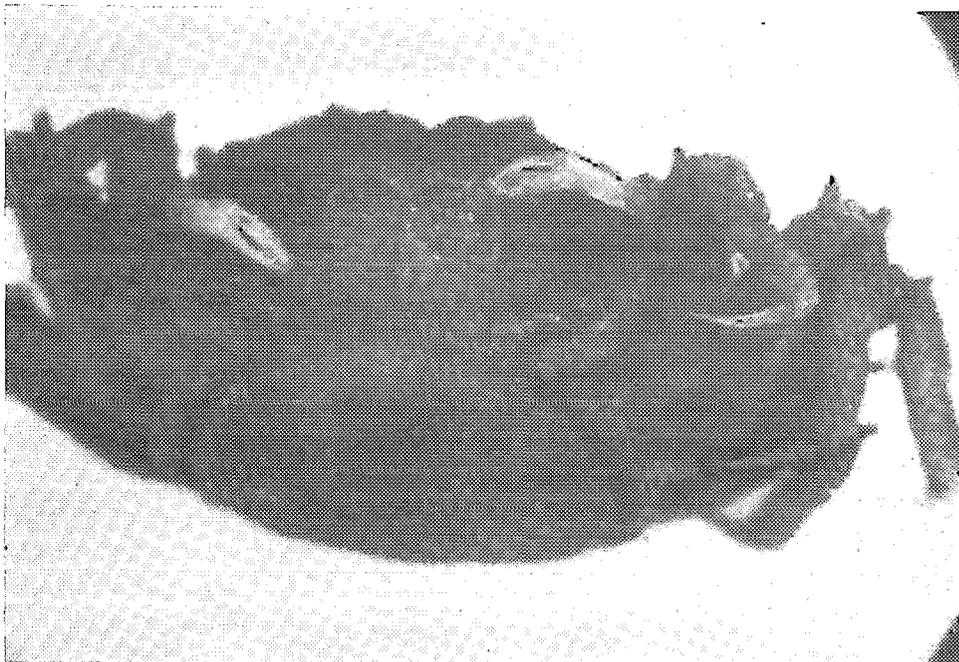


Abb. 4 : *Camptandrium starmühlneri*, spec. nov., Holotypus, Ventro-frontalansicht.